Impressum

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendent pour les logisticiens**

Band (Jahr): **81 (2008)**

Heft 6

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

ARMEE-LOGISTIK

80. Jahrgang. Erscheint monatlich. ISSN 1423-7008. Beglaubigte Auflage 6700 (WEMF 2007).

Offizielles Organ: Schweizerischer Fourierverband (SFV) / Schweizerische Offiziersgesellschaft der Logistik (SOLOG) / Verband Schweizerischer Militärküchenchefs (VSMK) / Armee Logistik Verband Aargau (alvaargau)

Jährlicher Abonnementspreis: Für Sektionsmitglieder im Mitgliederbeitrag inbegriffen. Für nicht dem Verband angeschlossene Angehörige der Armee und übrige Abonnenten Fr. 32.–, Einzelnummer Fr. 3.80. Postkonto 80-18 908-2

Verlag/Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband, Zeitungskommission, Präsident Four Stefan Walder, Aufdorfstrasse 193, 8708 Männedorf, Telefon Priv. 044 920 46 32, Telefon Geschäft 044 385 99 30, Fax 044 485 99 44, E-Mail swalder@bluewin.ch

Redaktion: ARMEE-LOGISTIK, Postfach 2840, CH-6002 Luzern, Telefon 041 240 38 68 (vormittags), Fax 041 240 38 69, E-Mail: redaktion@-armee-logistik.ch

Verantwortlicher Redaktor: Meinrad A. Schuler (-r.). **Ständige Mitarbeiter:** Oberst Roland Haudenschild, Four René Hochstrasser (EDV/Kommunikation/Internet: www.armee-logistik.ch), Hartmut Schauer (Deutschland/Amerika), Oberst Heinrich Wirz (Bundeshaus).
Rédaction Suisse Romande (Correspondance:) Michel WILD (mw), Bundesbahnweg 1, 3008 Berne, téléphone privé 031 371 59 84, prof. 079 328 25 36.
Redaktion Sektionsnachrichten VSMK (Korrespondenz): VSMK Zentralvorstand, Postfach 761, 3607 Thun 7, emile-pierre.scherrer@bluewin.ch

Adress- und Gradänderungen:
SFV und freie Abonnenten: Zentrale Mutationsstelle SFV, Postfach, 5036 Oberentfelden, Telefon 062 723 80 53, E-Mail mut@fourier.ch
SOLOG-Mitglieder: Zentrale Mutationsstelle SOLOG, Opfikonerstrasse 3, 8304 Wallisellen, Telefon 044 877 47 17, Fax 044 877 47 48, E-Mail: mut@solog.ch
VSMK-Mitglieder: Zentrale Mutationsstelle VSMK, Verband Schweizerischer Militärküchenchefs, Gossauerstrasse 61/1,, 9100 Herisau, E-Mail vonesch@gmx.ch
alva-Mitglieder: Stabsadj Sandro Rossi, Tuchschmidweg 6, 5000 Aarau, E-Mail sandro.rossi@alvaargau.ch

Inserate: Anzeigenverwaltung ARMEE-LOGISTIK, Postfach 2840, 6002 Luzern, Telefon Geschäft 044 385 99 30 (Hr. Walder), Fax 044 385 99 44, E-Mail: swalder@bluewin.ch, **Inseratenschluss:** am 10. des Vormonats

Druck: Druckerei Triner AG, Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz, Telefon 041 819 08 10, Fax 041 819 08 53, ISDN 041 813 01 02

Satz: Druckerei Triner AG Schwyz (Inserate) / Büro Schuler, vorm. Alber, Luzern (Text)

Vertrieb/Beilagen: Druckverarbeitung Kurt Schär, Bernstrasse 281, 4852 Rothrist, Telefon 062 785 10 30, Fax 062 785 10 33

Der Nachdruck sämtlicher Artikel und Illustrationen – auch teilweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Für den Verlust nicht einverlangter Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen.

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Anzeigen oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoss wird gerichtlich verfolgt.

Member of the European Military Press Association (EMPA)

PERSONEN

Marco Cantieni und Melchior Stoller

Der Bundesrat hat den 54-jährigen Oberst i Gst Marco Cantieni zum neuen Kommandanten Höhere Kaderausbildung der Armee ernannt und befördert ihn auf den 1. Juli zum Divisionär. Oberst i Gst Melchior Stoller (47) wurde unter gleichzeitiger Beförderung zum Brigadier am 1. Juni neuer Kommandant der Logistikbrigade 1. Cantieni wird Nachfolger von Divisionär Ulrich Zwygart, der in die Privatwirtschaft wechselt, Stoller wird Nachfolger von Brigadier Daniel Roubaty, der Kommandant des Lehrverbandes Logistik wurde.

Oberst im Generalstab Marco Cantieni, von Guarda, Andeer und Pignia GR, hat an der Universität Zürich Jurisprudenz studiert und als lic. iur. abgeschlossen. 1982 trat er in das Instruktionskorps der Infanterie ein. Er absolvierte später das Army Command and General Staff College in Fort Leavenworth (USA) und war Kommandant der Swiss Headquarters Support Unit in Sarajevo, Bosnien-Herzegovina. Nach seiner Tätigkeit als Vizedirektor an der Militärakademie der ETH Zürich wurde er 2006 Kommandant der Berufsunteroffiziersschule der Armee in Herisau.

Oberst im Generalstab Melchior Stoller, von Frutigen BE, ist diplomierter Biologielaborant und arbeitete in der Forschung. 1986 trat er in das Instruktionskorps der Sanitätstruppen ein. In den 90er-Jahren leistete Stoller Auslandeinsätze in Namibia und in der Westsahara. Seit 2004 ist er Chef Logistik im Führungsstab der Armee, 2007 schloss er den Executive Master of Business Administration in Public Management an der Berner Fachhochschule ab. *(rh)*

Andreas Bölsterli und Peter Candidus Stocker

Der Bundesrat hat zwei hohe Posten im VBS neu besetzt. Brigadier Andreas Bölsterli wird unter Beförderung zum Divisionär neuer Chef des Planungsstabes der Armee, und Brigadier Peter Stocker wird Chef Operationen und Stellvertreter des Chefs des Führungsstabes der Armee.

Der neue Planungschef der Armee heisst Andreas Bölsterli. Der Bundesrat hat den 55-jährigen Brigadier unter Beförderung zum Divisionär auf den 1. Juni zum Chef des Planungsstabes ernannt. Bölsterli ist damit Nachfolger von Jakob Baumann, der neuer Chef armasuisse und damit Rüstungschef der Armee. Andreas Bölsterli, von Weisslingen ZH, ist seit 2004 Chef Operationen/Planung und Stellvertreter des Chefs Führungsstab der Armee. Bölsterli hat an der Universität Zürich Rechts- und Staatswissenschaften studiert. 1982 trat er in das Instruktionskorps der Infanterie ein. Er absolvierte u.a. einen Studienaufenthalt am Army Command and General Staff College in Fort Leavenworth (USA), arbeitete im Planungsteam für die Armee XXI und war Lehrgangskommandant in der Militärischen Führungsschule. In der Milizfunktion kommandierte Bölsterli ein Infanterieregiment und war Stabschef im Feldarmeekorps 2.

Nachfolger von Andreas Bölsterli und damit neuer Chef Operationen und Stellvertreter des Chefs Führungsstab der Armee wurde Brigadier Peter Candidus Stocker (49) von Freienbach SZ. Stocker war Chef des Heeresstabes. Peter Stocker hat an der Universität Zürich Allgemeine Geschichte, Germanistik und Pädagogische Psychologie studiert und als Dr. phil. I abgeschlossen. 1987 trat er in das Instruktionskorps der Infanterie ein. 1995 bis 1999 war er zugeteilter Stabsoffizier des Generalstabschefs, danach folgte ein Studienaufenthalt an der Naval Postgraduate School in Monterey (USA), wo er 2006 auch den Senior International Defense Management Course absolvierte. Auf den 1. Januar 2004 wurde Stocker Stabschef und Stellvertreter des Ausbildungschefs im Heer. In der Milizfunktion war er Kommandant eines Infanteriebataillons und Stabschef der Felddivision 6. *(fe)*

Paul Zinniker

BERN. – Der Bundesrat hat den 49-jährigen Paul Zinniker als Nachfolger von Hans Wegmüller zum neuen Direktor des Strategischen Nachrichtendienstes (SND) gewählt. Paul Zinniker, von Biel und Strengelbach, trat sein Amt am 1. Juni an. Zinniker schloss 1987 seine Studien an der Universität Bern als lic.phil. mit dem Diplom für das Höhere Lehramt ab. Nach seiner Tätigkeit als Lehrer an der Gewerblich-Industriellen Berufsschule Bern trat er 1991 als Führungsoffizier in den SND ein. 1995 wurde er stellvertretender Chef der Sektion Beschaffung, und ab 1996 bis heute leitet er die Abteilung Beschaffung. 2004 bildete er sich zum Master of Business Administration (MBA) weiter und schloss diese Weiterbildung mit dem Doktorat in Business Administration (DBA) ab. *(db)*

Jacques Andres

Seit dem 1. Mai wird die reorganisierte Kommunikation Verteidigung von einem neuen Chef geführt. Der Chef der Armee hat den 48-jährigen Jacques Andres zum neuen Kommunikationschef Verteidigung ernannt. Andres wird Nachfolger von Philippe Zahno. *(-r.)*

Christoph Brunner

Die Armee hat einen Stellvertreter Armeesprecher erhalten. Mit dem Arbeitsantritt von Christoph Brunner am 7. Juni wurde die Medienarbeit der Armee nachhaltig verstärkt. Diese Stelle wurde durch interne Stellenverschiebungen und ohne Aufstockung geschaffen. Christoph Brunner ist 38-jährig und arbeitete zuvor als Journalist bei der Aargauer/Mittelland Zeitung. Mit der Funktion des Stellvertreter Armeesprechers wird die Verfügbarkeit der Armee für die Medien erhöht. *(-r.)*